Wirkungsmessung kompakt

Werkstatt MPSC-Kongress Berlin - Dokumentation

Ort: smartvillage Berlin – Datum & Uhrzeit: 28. April 2026, 14:30 bis 15:40 Uhr

Ziele der Werkstatt

Ziel der Werkstatt war es, Grundlagen und Methoden der Wirkungsevaluation praxisnah zu vermitteln, die IOOI-Wirkungslogik als Instrument zur Planung und Messung von Smart City-Maßnahmen vorzustellen und die Bedeutung von klaren Wirkungszielen sowie geeigneten Indikatoren herauszuarbeiten. Außerdem sollten die Teilnehmenden lernen, wie sie die Wirkungen ihrer Projekte in der eigenen Organisation und im Stadtraum erkennen, bewerten und nachvollziehbar darstellen können.

Ablauf des Workshops

Der Workshop „Wirkungsmessung kompakt“ wurde von Johannes Sautter (Fraunhofer IAO) und Dr. Ralf Schüle (BBSR) geleitet. Nach einer Einführung in die Grundlagen und Begrifflichkeiten der Wirkungsevaluation stellten die Referenten Grundbegriffe und Empfehlungen zur Wirkungsmessung vor. Anschließend präsentierte Moritz Bischof (sMArt City Mannheim) die Anwendung der IOOI-Wirkungslogik anhand von Praxisbeispielen Praxisbeispielen aus Mannheim: Digital Nudging zur Förderung energiesparenden Heizverhaltens und sensorbasierte Parkraumüberwachung zur Verbesserung der Barrierefreiheit. Die Teilnehmenden diskutierten gemeinsam die Auswahl und Anwendung von Indikatoren sowie die Bedeutung von Monitoring und Kommunikation für die Durchführung effektiver Evaluationen. Zum Abschluss wurden Empfehlungen für Vertiefung und Vernetzung zum Thema Wirkungsmessung aus KTS und „AEG Monitoring & Wirkungsmessung“ gegeben.

Wichtigste Erkenntnisse aus der Werkstatt

Im Workshop wurden Grundlagen, Modelle und Praxisbeispiele zur Evaluation von Smart City-Maßnahmen vorgestellt und diskutiert. Im Fokus stand die IOOI-Wirkungslogik, die von Ressourcen (Input) über erbrachte Leistungen (Output) zu Veränderungen bei der Zielgruppe (Outcome) und gesellschaftlichen Effekten (Impact) führt. Anhand der Beispiele „Digital Nudging & Heizverhalten“ sowie „Sensorbasierte Parkraumüberwachung“ wurde verdeutlicht, wie Wirkungsmessung konkret umgesetzt werden kann. Zentrale Erkenntnisse waren die Notwendigkeit klarer Wirkungsziele, passender Indikatoren und frühzeitiger Einbindung von Monitoring und Kommunikation. Wirkungsmessung, Verstetigung und Öffentlichkeitsarbeit sollten gemeinsam gedacht werden, um nachhaltigen Mehrwert für Kommunen zu schaffen.